



Privat- und Unternehmenskunden – Assetmanagement/CIO

Technische Marktanalyse

Indizes/Euro/Zins

DAX und Dow Jones – noch immer mit Aufwärtstendenzen

Die US-Märkte ziehen derzeit den deutschen Markt mit, auch wenn dieser in den letzten Wochen eher seitwärts tendierte. In Amerika konnte zum Wochenschluss ein neues Top generiert werden. Hierzulande wurde dies noch nicht geschafft. Die Seitwärtsrange könnte aber im Wochenverlauf nach oben verlassen werden.



Langfristchart Dow Jones

Der latente Widerstand bei ca. 27.500 Punkten konnte in den letzten Wochen überwunden werden. Damit hat sich der US-Leitindex neues Aufwärtsterrain erworben. Der MACD-Indikator hat zuletzt ein neues Kaufsignal generiert. Der Stochastik-Indikator ist bei diesem starken Trend nicht zu beachten. Das übergeordnete Bild ist weiterhin positiv wobei die Volatilität in den letzten beiden Jahren deutlich zugenommen hat.

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Internationale Märkte

Dow Jones (daily)

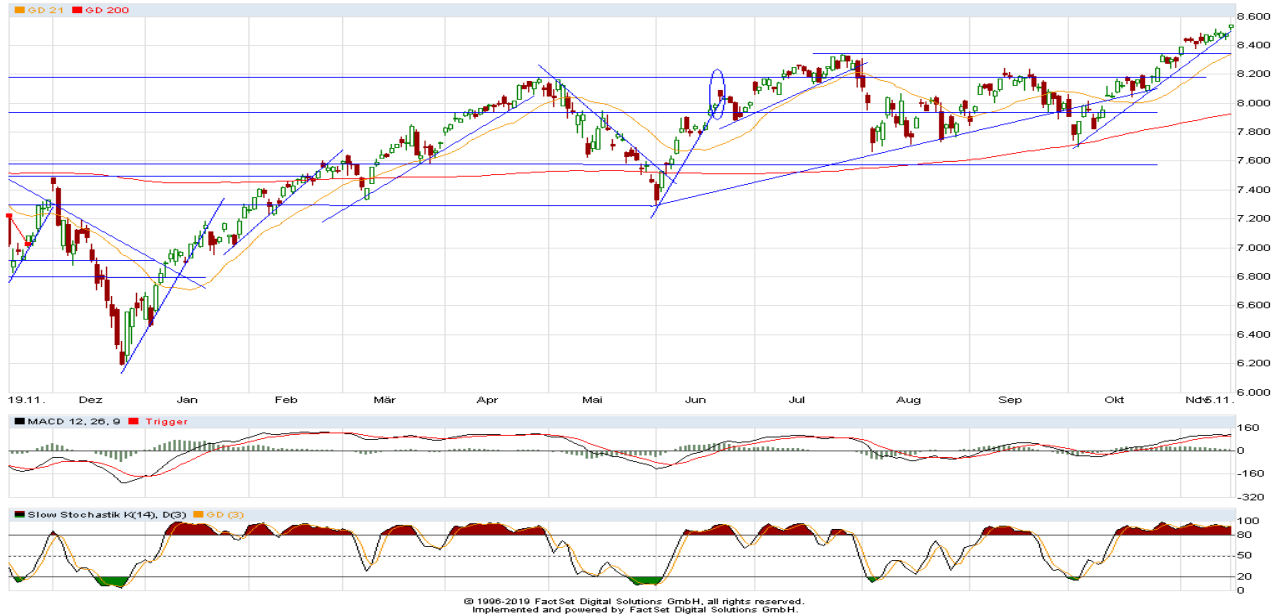
DOW JONES INDUSTRIAL AVERAGE 28.004,89 +0,80% Hoch: 28.004,89 Eröffnung: 27.843,54
 n.a. / US2005661048 / außerbörslich USA 15.11.2019 23:04:22 +222,93 Tief: 27.843,54 Schluss: 27.781,96



Der Dow Jones hat den kurzfristigen Aufwärtstrend bestätigt und konnte einen freundlichen Wochenschluss generieren. Der MACD-Indikator ist gerade an seiner Triggerlinie nach oben abgeprallt und hat damit ein neues Kaufsignal gegeben. Die Umsätze sind auf hohem Niveau stabil. Entsprechend sollte der Aufwärtstrend noch weiter anhalten.

Nasdaq Composite (daily)

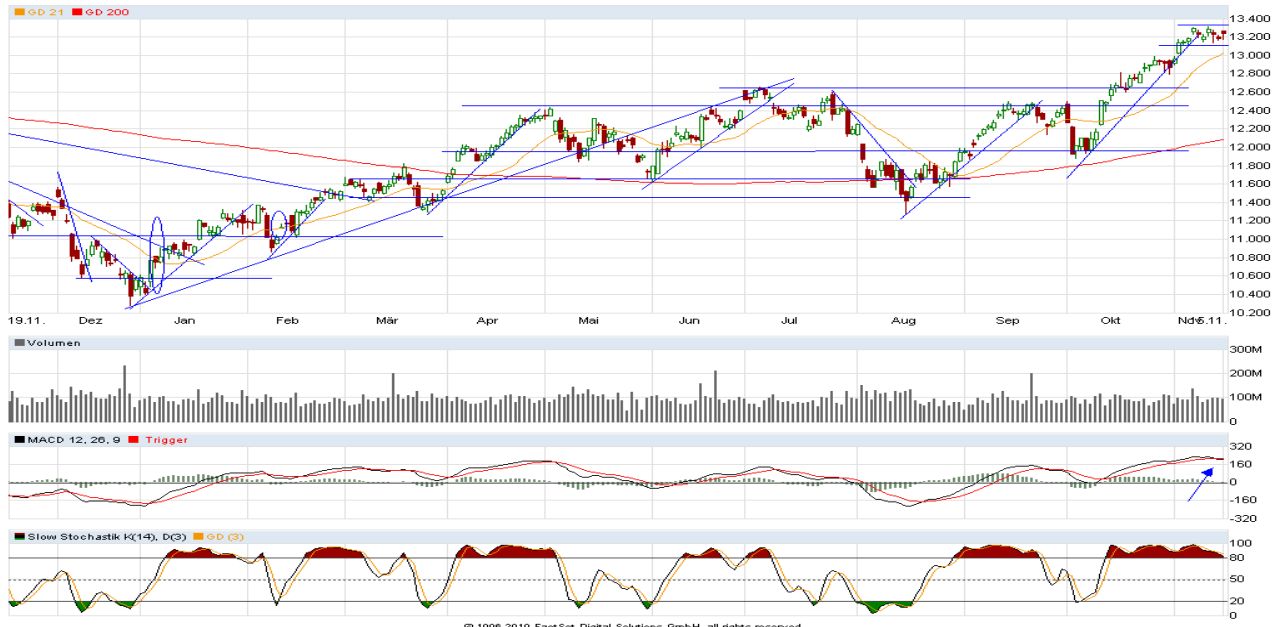
NASDAQ COMPOSITE 8.540,83 +0,73% Hoch: 8.540,83 Eröffnung: 8.524,48
 n.a. / XC0009694271 / Nasdaq Global Indices 15.11.2019 23:15:59 +61,81 Tief: 8.506,80 Schluss: 8.479,02



Der Nasdaq-Index konnte den Aufwärtstrend gerade noch halten. Entsprechend ist der MACD-Indikator an seiner Triggerlinie nach oben abgeprallt. Auch wenn die Luft nun dünner wird, sollte der Aufwärtstrend zumindest noch zum Wochenstart anhalten können.

Dax (daily)

DAX PERFORMANCE INDEX 13.241,75 +0,47% Hoch: 13.261,72 Eröffnung: 13.261,72
 846900 / DE0008469008 / Xetra 15.11.2019 17:46:00 +61,52 Tief: 13.172,89 Schluss: 13.180,23



Der DAX konnte die positive Entwicklung der US-Märkte nur ansatzweise nachvollziehen. Der gebrochene steile Aufwärtstrend mündete in einer Seitwärtsrange. Der MACD-Indikator hat gerade ein Verkaufssignal generiert. Trotzdem könnte ein Ausbruch nach oben gelingen, wenn die Vorgaben aus den USA entsprechend positiv ausfallen. Die Lage beim DAX trübt sich allerdings langsam etwas ein.

Nikkei 225 (daily)

NIKKEI 225 INDEX 23.303,32 +0,70% Hoch: 23.337,19 Eröffnung: 23.148,74
 n.a. / JP9010C00002 / außerbörslich Japan 15.11.2019 07:00:00 +161,77 Tief: 23.148,74 Schluss: 23.141,65

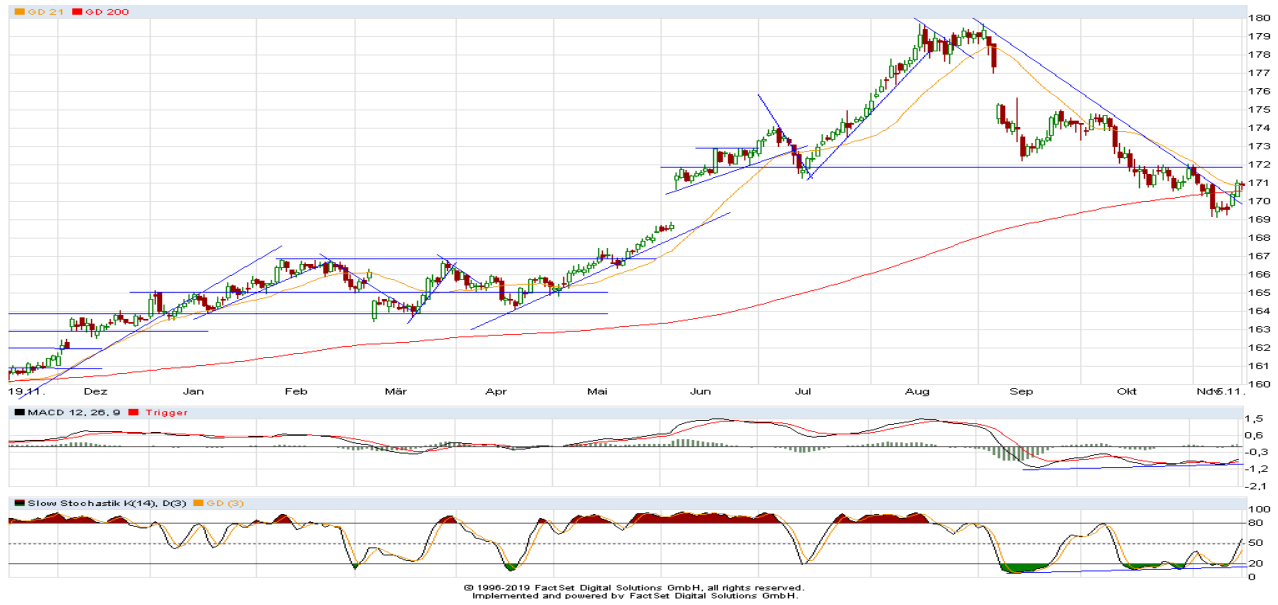


Der Nikkei hat nun auch den weniger steilen Aufwärtstrend gebrochen und einen neuen, sehr kurzen Abwärtstrend etabliert. Dieser dürfte allerdings zum Wochenstart wieder negiert werden. Die Verkaufssignale der Indikatoren haben ihre Wirkung also noch nicht entfaltet.

Währungen/Zins

Euro-Bund Future (daily)

EURO BUND FUTURES (FGBL) - EUX/C1 EUR 170,83
 n.a. / n.a. / Eurex 15.11.2019 22:03:41 -0,09%
 n.a. 0,16 Hoch: 171,05 Eröffnung: 170,92
 Tief: 170,65 Schluss: 170,99



Der Euro-Bund-Future konnte zuletzt die Abwärtstrendlinie brechen und hat sich damit Aufwärtspotenzial bis in den Bereich von 172%-Punkten eröffnet. Dieses Verhalten war wegen der Divergenzen der Indikatoren absehbar. Ein Ausbruch über die 172%-Punkte-Marke ist derzeit allerdings nicht zu erwarten.

EURO/USD (daily)

EUR/USD USD 1,1051
 n.a. / EU0009652759 / außerbörslich Welt 15.11.2019 23:00:26 +0,29%
 n.a. +0,0032 Hoch: 1,1057 Eröffnung: 1,1020
 Tief: 1,1013 Schluss: 1,1019



Der Euro ist weiterhin im übergeordneten Abwärtstrend auch wenn zuletzt Anzeichen einer Bodenbildung erkennbar waren. Der jüngste steile Abwärtstrend konnte schon wieder verlassen werden, was auch von den Indikatoren unterstützt wurde. Der MACD-Indikator steht kurz vor einem Kaufsignal, weshalb ein Ausbruch über den Widerstand bei ca. 1,106 zu erwarten ist.

Quelle: FactSet Digital Solutions GmbH

Impressum

Herausgeber:

Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main.

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der

Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden, ©2019.

Verantwortlich: Chris-Oliver Schickentanz, CEFA

Autor: Christoph Geyer, CFTE

Wichtige Hinweise

Detailinformationen zu den Chancen und Risiken der genannten Produkte hält Ihr Berater für Sie bereit.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.